



MdL • Rosi Steinberger • Regierungsstraße 545 • 84028 Landshut

An die
Präsidentin des
Bayerischen Landtags
Barbara Stamm, MdL

**Abgeordnete
Rosi Steinberger**

Bündnis 90 / Die Grünen
im Bayerischen Landtag

10. Juni 2014

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Rosi Steinberger (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)**

Mögliche Veruntreuung von Forschungsgeldern bei der Max-Planck-Gesellschaft

Vor dem Hintergrund eines Berichts des Magazins „Der Spiegel“, wonach das Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik in Garching Gelder in Millionenhöhe veruntreut haben soll, frage ich die Staatsregierung:

1. Sind der Staatsregierung die in dem Bericht des Magazins „Der Spiegel“ genannten Vorwürfe bekannt?
2. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung grundsätzlich über veruntreute Fördergelder des Freistaats bzw. über finanzielle Unregelmäßigkeiten oder sonstige zweckentfremdete Mittel am Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik in Garching?
3. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung über veruntreute Fördergelder des Freistaats bzw. über finanzielle Unregelmäßigkeiten oder sonstige zweckentfremdete Mittel an anderen Max-Planck-Instituten in Bayern?
4. Seit wann verfügt die Staatsregierung jeweils über entsprechende Kenntnisse?
 - a) Liegt der Staatsregierung das Gutachten des Bayerischen Obersten Rechnungshofs (ORH) aus dem Jahr 2011 über das Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik in Garching vor - und falls ja, seit wann?
 - b) Wie wurde darauf jeweils reagiert?
5. Liegen der Staatsregierung detaillierte Verwendungsnachweise des Max-Planck-Instituts für extraterrestrische Physik in Garching bzw. der anderen

Abgeordnetenbüro
Maximilianeum
Max-Planck-Straße 1
81675 München
Telefon +49 89 4126-2753
Fax +49 89 4126-1753
rosi.steinberger@gruene-
fraktion-bayern.de
www.rosi-steinberger.de

Sekretariat
Ursula Geßner
ursula.gessner@gruene-
fraktion-bayern.de

Wahlkreisbüro
Petra Maier
Regierungsstraße 545
84028 Landshut
Tel. 0871 / 4303756
Fax 0871 / 27633224
petra.maier@gruene-fraktion-
bayern.de

Max-Planck-Institute in Bayern vor, die dokumentieren, wie die staatlichen Fördergelder seit 2009 im Einzelnen verwendet wurden?

6. Falls ja, seit wann liegen diese Verwendungsnachweise jeweils vor?

a) Wann wurden diese Verwendungsnachweise jeweils geprüft?

b) Mit welchem Ergebnis?

7. Werden durch das Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik in Garching bzw. durch andere Max-Planck-Institute in Bayern veruntreute oder in sonstiger Weise zweckentfremdete Fördermittel ggf. zurückgefordert?